



Florian Draf (Autor)

**Körperschaft des öffentlichen Rechts im nur formellen Sinn  
oder eingetragener Verein – ein Rechtsformenvergleich am  
Beispiel des Bayerischen Landkreistages im Vergleich mit dem  
Landkreistag Nordrhein-Westfalen**



<https://cuvillier.de/de/shop/publications/2118>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen, Germany  
Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: [info@cuvillier.de](mailto:info@cuvillier.de), Website: <https://cuvillier.de>

## Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde von der Juristischen Fakultät der Bayerischen Julius-Maximilians-Universität zu Würzburg im Sommersemester 2005 als Dissertation angenommen. Das Manuskript wurde im August 2005 fertig gestellt.

Nein, diese Arbeit behandelt kein Thema, das jüngst in der Diskussion ist. Nein, es ist auch kein Thema, dessen Diskussion besonders dringlich ist. Und schließlich ist es kein Thema, das gerade im Umbruch ist.

Es ist lediglich ein Stein im Mosaik der Rechtswissenschaft. Kein besonders großer, keiner im Mittelpunkt des Mosaiks, kein besonders farbiger und überhaupt kein besonderer Stein. Der Stein befindet sich eher in einem abseitigen Ausschnitt des Mosaiks. Nur derjenige, der zufällig genau auf diesen Ausschnitt des Mosaiks blickt, wird bemerken, dass der Stein sich einfügt und passt, obwohl er keineswegs unentbehrlich ist.

Ich danke meinem Doktorvater, Herrn Professor Dr. Franz-Ludwig Knemeyer. Er nahm sich der Arbeit immer zügig, zuverlässig und kurzfristig an. Mein Dank gilt auch Herrn Privatdozent Dr. Winfried Bausback für die Erstellung des Zweitgutachtens.

Ebenso danke ich den Mitarbeitern zahlreicher Institutionen, die diese Arbeit in der einen oder anderen Weise, durch Auskünfte, Hinweise oder Unterlagen unterstützt haben. Ferner gilt mein Dank all jenen, die die Mühe und Geduld aufgewendet haben, das Manuskript gegen zu lesen: Karl-Eberhard von Strotha, Christoph Eggers, Martin Henkelmann und Oliver Draf.

Schließlich bin ich vor allem meiner Familie für ihre Unterstützung dankbar. Ohne meine Frau, meine Eltern und Schwiegereltern sowie meine Geschwister wäre die Arbeit kaum fertig gestellt worden.

Meiner Frau, die mich aushielt – nicht nur finanziell.

Wetterling, im Juli 2006

Florian Draf